

# Was Christen über Freimaurer wissen sollten

## von I.I.

### 1. Rotary-Club u. Lions-Club sind Freimaurer Clubs

#### **ROTARY UND DIE FREIMAURER**

Von Brüdern und Freunden

**ROTARY 4 | 2004**

#### **Rotary-Club u. Lions-Club sind Freimaurer Clubs**

Weil ich sehr häufig zu diesem Thema befragt werde, lasse ich nun einiges Quellenmaterial folgen, mit dem ich die Verbindung von Rotary, Lions u.a. mit der Loge schon öfters nachgewiesen habe:

1) In den USA gibt es regelrechte Rotarierlogen, ebenso CVJMLogen (Eugen Lennhoff, die Freimaurer, Wien 1929)

2) Das Magazin Code veröffentlichte in seiner Ausgabe 1/1998 auf Seite 47: "Rotary International wurde im Auftrage der B'nai B'rith Loge vom Hochgradfreimaurer P. Harris 1905 in Chicago gegründet".

3) Gleiches Magazin schreibt: "Lions International ist ebenfalls eine aktive Unterorganisation der Weltfreimaurerei. Im Auftrage der Söhne des Bundes, wie man die B'nai B'rith Loge auch nennt, wurde Lions International 1919 in Chicago gegründet."

4) *Der Gründer des Rotary Club war der Hochgradfreimaurer Paul P. Harris*, zugleich Mitglied im ominösen Bohemian Club. Daß Harris Freimaurer war, muß sogar Dreipunktebruder Alec Mellor in seinem Buch "Logen, Rituale, Hochgrade", bei aller Bemühung die Spuren zu verwischen, zugeben.

5) *Gründer des Lions Clubs war der Freimaurer Melvin Jones*. Er war Mitglied der "Garden City Lodge Nr141" in Chicago (Aus: Briefmarken erzählen Freimaurergeschichte).

6) Der Freimaurer Rudolf Cefarin schreibt in seinem Buch "Kärnten und die Freimaurerei" unter der Überschrift "freimaurerähnliche Organisationen":

"...so finden wir auch in der Gegenwart eine ganze Anzahl von Organisationen, die nach Form und Inhalt, nach Gebrauchtum und Zielsetzung als freimaurerische Seitenzweige ... bezeichnet werden können ... Beschränkt sich die Schlaraffia auf deutsch-sprachige Mitglieder, so ist der Rotary-Bund zielbewusst auf internationale Verständigung eingestellt".

7) Ein Veranstaltungsprogramm aus Idar-Oberstein zeigt die rege Zusammenarbeit zwischen Rotariern, Lions, Round Table, Kiwanis und Freimaurerlogen ("Ball der Serviceclubs 1993")

8) Im FreimaurerMagazin "Humanität" 3/89 wird eine freimaurerische Aktion angekündigt: "Loge, Lions und Rotarier, Gemeinschaftsaktion in Nienburg." Ich könnte noch viele solcher gemeinschaftlichen Aktionen veröffentlichen.

9) Im Dekret des Hl. Offizium vom 20.12.1950 verbietet die Katholische Kirche ihren Geistlichen die Mitgliedschaft im Rotary-Club wegen dessen Freimaurerei. Erst im Jahre 1975 hat die Deutsche Bischofskonferenz ihren Geistlichen erlaubt, Mitglied in diesen Freimaurer-Clubs zu sein (persönlicher Brief aus der Nuntiatura Apostolica vom 17.1.1985). Papst Wojtyla wurde dann sogar Ehrenmitglied von Rotary International. (Der Spiegel 21/1983) Anmerkung: Kardinal Lehmann, der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz ist seit seiner Lehrtätigkeit Mitglied im Rotary-Club

10) Die Europäische Freimaurer Zeitung European Masonic Review vom April 1964 schreibt. "Ich nenne unter vielen anderen bloß den Rotary-Club, den Round Table Club, ...

Es sind abgezweigte junge Schöbllinge, die vom alten Stamm der Freimaurerei herkommen."Wenn sogar eine Freimaurerzeitung das zugibt, *sollten die Pfarrer und Prediger im Rotary-Club bzw. Lions-Club* ihren Gläubigen nicht länger weismachen, daß ihr Club mit Freimaurerei nichts zu tun habe.

Der Gründer des Lions-Club war Freimaurer:

Der **Lions Clubs International** ist ein 1917 gegründeter **Service-Club**. Der Sitz befindet sich heu tein **Oak Brook, Illinois**. Die international tätige Institution ist mit 1.338.803 Mitgliedern (Stand 1.Juli 2010) in 46.148 Clubs aus 205 Ländern und Gebieten die mitgliederstärkste Service-Cluborganisation der Welt. Lions Clubs International war 1945 maßgeblich an der Gründung des Sektors der **Nichtregierungsorganisationen (NGO)** bei den **Vereinten Nationen** beteiligt und ist neben **Rotary International** die einzige Serviceorganisation, die als beratender Partner mit der UNO einen Konsultarstatus hat. Die ersten europäischen Lions Clubs wurden 1948 in Schweden und in der Schweiz (in Genf und in Zürich) gegründet. In Europa gab es am 1. Juli 2010 in 9.638 Clubs 270.372 Mitglieder. Der erste deutsche Lions Club wurde am 5. Dezember 1951 in Düsseldorf gegründet und hat die Club-Nummer 21 602. Am 1. Juli 2010 hatten die 1.451 deutschen Lions Clubs (davon 419 gemischte und 80 Damenclubs) 48.881 Mitglieder, die in 16 selbstständige Distrikte aufgeteilt sind.

© **by Nobert Homuth**

## Der Gründer

*Melvin Jones* (\* 13. Januar 1879 in **Fort Thomas, Arizona, USA**; † 1. Juni 1961), ein **Chicagoer** Versicherungskaufmann und Sekretär des „The Business Circle“, gründete *Lions Clubs International*. Der 7. Juni 1917, das Datum der von ihm einberufenen Vereinigungsversammlung, wird offizielles Gründungsdatum. 1945 vertrat er den *Lions Clubs International* bei den Vereinten Nationen in **San Francisco (Kalifornien)**. Seine Lebensphilosophie war: „you can't get very far until you start doing something for somebody else“ („Du kommst nicht sehr weit, bis Du beginnst, etwas für andere zu tun“), *Melvin Jones* war auch Mitglied der *Garden City Lodge No. 141* der **Freimaurer** in Chicago  
Quelle



Rotary-Rad kombiniert mit den Symbolen der Freimaurer

Ein Schmuckhersteller hätte sich sonst wohl nicht die Mühe gemacht, aus rotarischen und verschiedenen maurerischen Verbänden zusammengesetzte Abzeichen anzufertigen. In seinem Buch „Towards My Neighbour“ schreibt C.R. Hewitt über die Gründung der ersten Rotary Clubs in England: „Anfänglich gab es jedoch Clubgründungen auf das Betreiben fehlgeleiteter Enthusiasten hin, die es für ausreichend hielten, die führenden Persönlichkeiten einer Stadt zusammenzurufen und das Ergebnis Rotary Club zu nennen. In einigen Fällen stellte sich heraus, dass ein Rotary Club die Mitgliedschaft auf

Freimaurer beschränkte (eine Regelung, die während des **Gerald Ford: Freimaurer (33. Hochgrad), Rotarier und US-Präsident (1974-1977)** rotarischen Weltkongresses in Edinburgh im Jahr 1921 ausdrücklich verurteilt wurde).“

Die Beziehung zwischen der Freimaurerei und Rotary wurde in der Folge Gegenstand zahlreicher Diskussionen. Der Autor des Artikels „Rotary and Freemasonry“ versuchte in der Februar-Ausgabe des Jahres 1923 der britischen Zeitschrift „The Rotary Wheel“ die Befürchtungen von Rotariern zu zerstreuen, die dachten, dass die Mitgliedschaft in der einen Vereinigung Probleme in der anderen verursachen könnte: „[...] Wenn wir jedoch zu den ‚inneren und geistigen Werten‘ kommen, die allen äußeren Unternehmungen

zugrunde liegen, bewegen wir uns im Wesentlichen auf gemeinsamem Terrain. Brüderlichkeit heißt der magische Schlüssel, der gleichermaßen die massive Türe der Freimaurerei öffnet und Zugang zu dem sich stetig vergrößernden Kreis Rotarys gewährt. Die Gelegenheit, seinen ‚Nachbarn‘ kennen zu lernen, zu verstehen und letztendlich zu lieben, verbindet beide Institutionen und ist der immer währende und unantastbare Felsen, auf den beide gegründet sind.“

Vermutlich war es kein Zufall, dass eine Bekanntmachung in „The London Rotarian“ am 5. Oktober desselben Jahres lautete: „Rotarier, die Freimaurer sind und der Rotary Loge beitreten wollen, möchten ihre Bewerbung an Ted Unwin schicken, den Sekretär dieser Loge. Die Loge sucht Mitglieder.“ Die Nummer der Loge war 4195. Als Arthur P. Bigelow am 3. August 1911 die ersten Londoner Geschäftsleute zum Abendessen einlud, ging daraus der Rotary Club von London hervor. Bigelow war Mitglied der Loge 4195. Mitglieder der Rotarian Lodge No. 4195 treffen sich noch heute viermal im Jahr in der Freemasons’ Hall in London. „[...] denn wir sind voller Zuversicht, dass sie nicht aufhören werden, gute Freimaurer zu sein, wenn sie sich Rotary anschließen, und es ist ebenso sicher, dass diejenigen, die in der durch die Zeit geadelten Universität der Freimaurerei ihren Abschluss gemacht haben, ebenso wertvolle Rotarier sein werden“ („The Rotary Wheel“, Februar 1923). *Wolfgang Ziegler, R.C. Ammersee Dank für Informationen gebührt: Basil Lewis, Rotary’s History Global Fellowship, Hull, UK; Robert Kalb, Grand Secretary, Grand Lodge of Illinois, Springfield, USA; Thad Peterson, Freimaurer-Museum, Bayreuth*

© **by Nobert Homuth**

## 2. Das weltbekannte Freimauerlied.

kennen alle Christen auf der Welt und nur wenige wissen darüber Bescheid.

Wir sprechen hier von der 9. Sinfonie Beethovens, in der im Schlusssatz das Lied „Freude schöner Götterfunken“ erklingt. Dieses Lied ist die Hymne der Europäischen Union und des Europarates.

### *Wer schrieb dieses Lied und warum?*

Friedrich Schiller schrieb 1785 dieses Gedicht auf Bitten seines Freimaurer Freundes und Verlegers [Freimaurer Christian Gottfried Körner](#). Während Wikipedia behauptet Schiller hätte dieses Lied **nicht** für die Dresdner Freimaurerloge [geschrieben](#), lesen wir auf der Home Page dieser Dresdner Freimaurerloge „[Zu den drei Schwertern und Asträa zur grünenden Raute](#)“:



„Wussten Sie, dass Friedrich Schiller seine Ode *An die Freude* für die Schwerterloge schrieb?“

Lesen wir ein paar Ausschnitte aus der Originalfassung:

Seid umschlungen Millionen! Diesen Kuß der ganzen Welt! Brüder – überm Sternenzelt muß ein lieber Vater wohnen.	in der Traube goldnem Blut trinken Sanftmut Kannibalen, Laßt den Schaum zum Himmel sprützen: Dieses Glas dem guten Geist.
Was den großen Ring bewohnt huldige der Simpathie! Zu den Sternen leitet sie, Wo der Unbekannte tronet.	Gnade auf dem Hochgericht! Auch die Toden sollen leben! Brüder trinkt und stimmt ein, Allen Sündern soll vergeben, und die Hölle nicht mehr seyn.
Ihr stürzt nieder, Millionen? freudig wie ein Held zum siegen.	Alle Menschen werden Brüder, Wo dein sanfter Flügel weilt.
Männerstolz vor Königstronen, – Brüder, gält' es Gut und Blut	

Wenn wir mit der Sicht Gottes diese Zeilen lesen, dann erkennen wir die Lügen des Antichristen, der Freimaurer:  
Da wird von einem *unbekannten* Gott gesprochen,  
da stürzen Millionen, die doch als Helden siegen wollen.  
Da ist von goldenen Blut die Rede, von Kannibalismus und von einem guten Geist aus dem Glas.

Männerstolz steht vor Gottes Thron!  
**Allen Sündern** soll vergeben,  
**und die Hölle nicht mehr sein!!**  
**Alle Menschen werden Brüder!**

Nein, nicht alle Menschen werden Brüder, nicht alle Menschen siegen als Helden (Überwinder). Millionen über Millionen stürzen in die Hölle! Nur die sind Jesu Brüder, die seinen Willen taten, nur die sind seine Überwinder.  
Jesus hat nie die Millionen umschlungen! Den Kuss, den er bekam, war der Kuss des Verraten der Juden und der ganzen Welt! Schon z.Z. Jesus arbeiteten die Juden mit dem Staat zusammen ([Mk.12:13](#)).

Die Freimaurer und ihr „unbekannter Gott“, Satan macht alle Menschen zu Brüdern, die eins gemeinsam haben: die Sympathie! Der Gott *dieser* Welt belügt SEINE Brüder: die Hölle wird nicht mehr sein!, wohl wissend das sie führ ihn erst geschaffen wurde und er mit Millionen SEINER Brüder dort die Ewigkeiten verbringen wird!

Er ist der Gott EINER Welt. Er kennt keine Grenzen ([Lk.4:5](#)), keine Nationen und seine Brüder sind die Freimaurer und ihre Gehilfen, wie Frau Angela Merkel<sup>1</sup> und unsere Bundespräsidenten<sup>2</sup>.

1 [Mehr dazu in dieser Botschaft](#)

2 [Mehr dazu in dieser Botschaft](#)

### 3. Das weltbekannte Völkerschlachtdenkmal

Nur wenige deutsche Christen wissen, dass das Völkerschlachtdenkmal der größte Freimauertempel der Welt ist!<sup>3</sup>

### 4. Die Unwissenheit der deutschen Christen

*Was Frau Merkel, die Freimaurer und der Rassismus gemeinsam haben:*

Frau Angela Merkel erhielt 2008 von der Freimaurer Loge des B' nai-B' rith-Ordens einen Orden<sup>4</sup>.



Der Humanist und Hochgradfreimaurer Graf Coudenhove-Kalergie, der dieser Loge angehörte, schrieb 1923 in seinem programmatisches Buch „Pan-Europa“ :

Wir erstreben ein orientalisches Europa  
mit einer eurasisch-negroiden Mischrasse der Zukunft.

Die zukünftige Mischrasse wird äußerlich  
der altägyptischen Rasse ähnlich sein.

Führer werden die Juden sein,  
als neuer Adel von Geistes Gnaden.

<sup>3</sup> Sollte das Video nicht laufen, liegt der Fehler 206 vor. Mehr dazu [hier](#)

<sup>4</sup> Das A.Merkel Mitglied dieser Freimaurerloge ist wie manche behaupten, ist nicht belegt und eher unwahrscheinlich, weil diese Loge nur Juden und Männer aufnimmt. Ebenfalls gibt es keinen Beweis dafür das Frau Merkel eine Jüdin ist. Das wird nur vermutet.

In ihrer [Dankesrede](#) sagte Frau Merkel vor den Freimaurern u.a.:

„Die Auszeichnung mit dieser Goldmedaille sehe ich **als Verpflichtung** an – als Verpflichtung für mein politisches Handeln und dafür, dieses Handeln auch weiterhin an **einer** Frage auszurichten, nämlich an der Frage: Wie können wir die Möglichkeiten aller Menschen – **ich betone "aller" Menschen** –, in Freiheit, Frieden und Würde zu leben, verbessern; **nicht nur in Deutschland, nicht nur in Europa, nicht nur im Nahen Osten?** Wie können wir dem als universellen Anspruch gerecht werden?“

Jetzt wird klar, weshalb unsere Bundeskanzlerin die Islamisierung Deutschlands und Europa voran treibt: Keine Bio-Deutschen mehr sondern eine Mischrasse mit doppelter Staatszugehörigkeit. Keine Völker mehr sondern „EIN Volk!“, EINE Nation.



Wir können hier 12 Sprachen lesen. Die Sprachen stehen bei Gott für *die Völker* ([Off.5:9; 7:9](#)). Jede Sprache auf dem Plakat ist eine Nation, 12 Völker und nicht EIN Volk!

Das Plakat hebt die Nationalitäten auf! *Es gibt keine Nationen mehr!* Doch die Nationalität wird nur durch Christus aufgehoben ([Gal.3:28](#)). Nur der Heilige Geist macht die Menschen zu EINEM Volk: **Das Volk Gottes!** ([Hb.4:9; 1.Pe.2:10](#)).

In Ps.87:6 lesen wir:

**Der HERR wird zählen, wenn er die Völker verzeichnet: »Dieser ist dort geboren.«**

Bei Gott wird jede Nation aufgeschrieben. Er weiss von jeden Menschen welcher Nationalität er angehörte.

Die Rassenlehre ist eine Freimaurerlehre und hat nichts mit der Wahrheit Gottes zu tun!<sup>5</sup> Der Antichrist, die Freimaurer, erstreben eine Mischrasse, eine Umbevölkerung, EIN Volk, ONE Word. Die Macher dieser neuen Weltordnung sind die Juden:

***Führer werden die Juden sein als neuer Adel von Geistes Gnaden.***

---

<sup>5</sup> Die Evolutionstheorie widerspricht den Erkenntnissen der Wissenschaft. Diese Ansicht vertrat der Professor für Ingenieurwesen an der Universität Bristol, Stuart Burgess, auf der Schöpfungskonferenz „kreatikon 2019“ in Minden. Der britische Ingenieur und Buchautor Dominic Statham (Birmingham) sagte, das evolutionäre Denken habe in der Geschichte zu Rassismus beigetragen. Nach biblischer Lehre stammten alle Menschen von einem Mann, Adam, ab. Daher gebe es keine verschiedenen Menschenrassen, sondern nur eine. Damit liefere der biblische Bericht von der Erschaffung des Menschen (1. Buch Mose 1 und 2) die endgültige Antwort auf das Problem des Rassismus.

Weil Hitler wusste, dass das keine Verschwörungstheorie sondern eine Tatsache ist, verbat er die Freimaurer und wollte die Juden ausrotten, weil der neue „Adel“ weltweit der „deutsche Adel“ sein sollte und nicht die Juden sondern Hitler selbst wollte der Führer für die Welt sein.

Weil in Deutschland diese Wahrheit 1923 veröffentlicht wurde:

**„Führer werden die Juden sein als neuer Adel von Geistes Gnaden“,**

fingen sie an die Juden zu hassen und der Antisemitismus wurde zur deutschen Volkshaltung.

Dieses Freimaurer Ziel setzt nun Frau Merkel, wie sie es der Loge 2008 versprochen hatte, seit dem Jahr 2015 1:1 um. Deshalb die Flüchtlingsströme, der Migrationspakt, die Vermischung der Völker, der Religionen, der Kulturen.

Weil das Ziel von 1923 heute nicht nur das selbe ist sondern jetzt sichtbar und negativ in Deutschland für jeden erfahrbar wird, entflammt der Antisemitismus in Deutschland auf neue!

*Wie ist nun unser Haltung, dieser Tatsache gegenüber?*

**Warum schnauben die Nationen und kümmern die Völker sich um Vergebliches?**

**Die Könige der Erde stehen dabei, und die Fürsten versammeln sich miteinander gegen den Herrn und gegen Seinen Christus!**

**Denn sie haben sich in dieser Stadt in Wahrheit gegen Deinen heiligen Knecht Jesus versammelt, den Du gesalbt hast:**

**Herodes wie auch Pontius Pilatus mit den Nationen und den Völkern Israels, um alles auszuführen,**

**was Deine Hand und Dein Ratschluss vorherbestimmt hatten, dass es geschehe.**

**Und nun, Herr, siehe ihre Drohungen an und gib Deinen Sklaven, Dein Wort mit allem Freimut zu sprechen,**

**(Ap.4:27-29)**

Wer den Heiligen Geist empfangen hat, der liebt die Wahrheit. Wer aber getauft wurde, **in** den Geist, der besitzt den Freimut diese drei Wahrheiten öffentlich zu bekennen:

**1. Die Könige der Erde... und die Fürsten versammeln sich miteinander gegen den Herrn und gegen Seinen Christus!**

**2. Herodes wie auch Pontius Pilatus mit den Nationen und den Völkern Israels**

**3. um alles auszuführen, was Deine Hand und Dein Ratschluss vorherbestimmt hatten, dass es geschehe.**

Hier bezeugen die geistgetauften Christen:

1. Dass die Staaten der Welt gemeinsam gegen die Christen vorgehen.
2. Das die Juden mit den Nationen weltweit zusammen arbeiten.
3. Dass das gemeinsame Vorgehen der Heiden mit den Juden gegen die Christen durch Christus selbst beschlossen wurde, um **alles auszuführen, was Seine Hand und Sein Ratschluss vorherbestimmt hat.**

Wozu? Damit es geschieht!! ([Jes.46:10](#))

Gott selbst hat beschlossen, dass die Juden mit Hilfe der „Könige“ die Weltherrschaft erhalten und gegen **seinen Christus vor gehen** und damit den Antichrist verkörpern<sup>6</sup>.

Aber kein Mensch auf der Erde hat deshalb das Recht nur einen einzigen Juden zu hassen!! Böse Gedanken oder Gefühle gegen den „neuen Adel aus Gottes Gnaden“ dürfen wir nicht zulassen! Warum nicht? Weil Gottes Hand und Gottesbeschluss das so vorherbestimmt haben: Den Juden hat Gott die Weltherrschaft durch die Freimaurer geschenkt (Gnade). Und was Gott verschenkt, das müssen wir mit Verstand und Gefühl anerkennen.

Wir Christen wissen, das Rassismus eine Freimaurerlehre ist, welche durch die Evolutionslehre entstand und der Antisemitismus die Reaktion und der Hass ist gegen Gottes Willen und seiner Planung ([Ps.33:9](#)).

2020/3

---

6 [1.Jh.2:22](#)